

II.1.32

Mathematik – Zahlen & Operationen

Mathematische Knobelaufgaben für die Weihnachtszeit – Ein Rätsel-Adventskalender

Diana Hauser

Mit Illustrationen von Katharina Friedrich



© RAABE, erstellt von Katharina Friedrich

Was wäre Weihnachten ohne eine schöne Wichtelgeschichte? Dieser Adventskalender für den Mathematikunterricht in der Grundschule hält eine spannende Weihnachtsgeschichte, jede Menge Rätselspaß und allerlei mathematische Überraschungen bereit. Um langsam Weihnachtsstimmung aufkommen zu lassen, können Sie die Mathematikstunden im Dezember mit dem „Öffnen“ eines neuen Adventskalendertürchens beginnen.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe:	2
Dauer:	24 Kurzgeschichten und Rätsel für den Unterrichtsbeginn
Kompetenzen:	Grundrechenarten verstehen und anwenden; sich im Raum orientieren; Körper und Figuren erkennen; Muster und Strukturen erkennen und beschreiben; Größenvorstellungen aufbauen; Längen messen
Thematische Bereiche:	Addition und Subtraktion, Gleichungen, Längen, Muster und Strukturen, Körper und Formen, Würfel, Knobelaufgaben
Medien:	Texte, Bilder, Rätsel
Organisatorisches:	Planen Sie 24 Stundeneinstiege für die Rätsel sowie je eine Stunde zu Beginn und zum Abschluss ein
Fächerübergreifend:	Deutsch: Texte lesen und verstehen

Auf einen Blick

Übersicht über die Materialien

Material	Thematische Einordnung
Willkommen im Wichteldorf	Vorstellung der Wichtelfiguren
Prolog	Einführung in die Adventskalendergeschichte
Türchen 1	Addieren und Subtrahieren
Türchen 2	Zahnräder und Uhrzeigersinn
Türchen 3	Muster
Türchen 4	Geheimschrift
Türchen 5	Muster
Türchen 6	Längen
Türchen 7	Anordnungen
Türchen 8	Zahlenreihen
Türchen 9	Addieren und Subtrahieren
Türchen 10	Punkte im Gitter
Türchen 11	Geheimschrift
Türchen 12	Muster
Türchen 13	Gleichungen
Türchen 14	Muster
Türchen 15	Würfel
Türchen 16	Muster
Türchen 17	Gleichungen
Türchen 18	Knobelaufgaben
Türchen 19	Körper
Türchen 20	Geheimschrift
Türchen 21	Körper
Türchen 22	Lagebezeichnungen
Türchen 23	Gleichungen
Türchen 24	Knobelaufgaben
Epilog	Abschluss der Adventskalendergeschichte

Willkommen im Wichteldorf



Hallo, ich heiße Wilma! Ich liebe Partys und bin immer hübsch gekleidet. Ich bin bei allen Abenteuern sofort dabei.



Hallöchen, mein Name ist Wilinda. Ich bin immer fröhlich und halte die Wichtel zusammen. Ich überlege gründlich, bevor ich etwas mache.



Ich bin Wiwas. Ich bin sehr aufmerksam und achte auf die anderen Wichtel. Außerdem spiele ich liebend gerne.



Hallo, mein Name ist Wipoldi. Ich bin eher ruhig, außer jemand ärgert mich. Ich bin bei allem mit dabei. Mein bester Freund ist Wiso.



Hallihallo, ich bin Wiso! Ich bin abenteuerlustig und super schlau. Ich breche auch gerne mal die Regeln.

Prolog

„Vorsicht!“, ruft Wilma und eine Rolle mit blauem Geschenkband fliegt haarscharf an Wiwas' Kopf vorbei. „Tut mir leid. Es ist mir aus der Hand gefallen“, schiebt sie zerknirscht nach, als sie Wiwas' verärgerten Blick sieht. „So wird das nichts“, schimpft Wiwas und zeigt mit einer Geschenkpapierrolle hoch zu Wilma, die auf einem Berg Geschenke kniet. Doch dann spürt er eine beruhigende Hand auf seiner Schulter. Wilinda sieht ihn sanft an. „So früh dran wie dieses Jahr waren wir schon lange nicht mehr. Alle Kinder werden ihre Geschenke wie immer rechtzeitig bekommen.“ Wilinda lächelt und setzt nach: „Der Weihnachtsmann sah vorhin sehr zufrieden aus, als er einen Blick in den Geschenkeraum geworfen hat.“

Reges Treiben herrscht im Wichteldorf. An Wilinda und Wiwas huschen gerade Wiso und Wipoldi vorbei, die dieses Jahr die Geschenkelisten führen. Als Wiwas einen Blick auf die Liste wirft, sieht er, dass hinter die meisten Aufgaben schon ein Haken gesetzt wurde. Wilinda spürt, wie sich Wiwas entspannt. Er nickt. „Okay, du hast ja recht.“ Er ruft Wilma eine Entschuldigung zu. Dann hebt er die Rolle mit dem blauen Geschenkband auf und wirft sie Wilma zu. Besänftigt fährt er damit fort, einen Holzzug zu verpacken.

„Wiwas?“ Wisos ernste Stimme reißt Wiwas aus seinen Gedanken. „Der Weihnachtsmann verlangt nach dir.“ Wiwas' Augen werden groß.

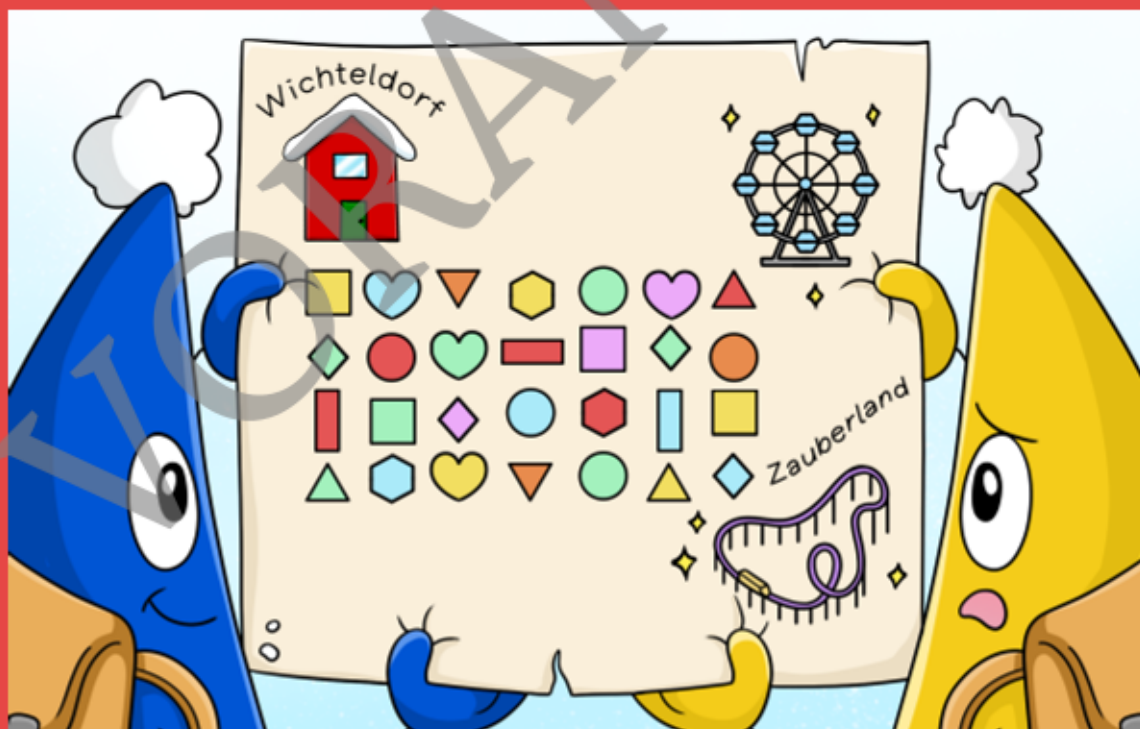


5

Endlich sind alle Wichtel bereit und warten vor dem Geschenkeraum. Der Weihnachtsmann klatscht in die Hände und ruft: „Viel Spaß! Die 3 Tage Urlaub habt ihr euch verdient.“ Als die 39 Wichtel losmarschieren, winkt er ihnen noch lange nach.

„Hier müssen wir links abbiegen“, meint Wiso nach einer Weile. Wipoldi schaut auf die Karte, die Wiso in der Hand hält. Wiso grinst. „Du hast keine Ahnung, wie sie zu lesen ist, oder?“ Wipoldi zuckt mit den Schultern und gibt zu: „Ja, so ist es wohl.“ Wiso klopf ihm aufmunternd auf die Schulter. „Wir müssen nur den Vierecken folgen. Eigentlich ganz leicht.“

Welchen Weg müssen die Wichtel gehen, um zum Zauberland zu gelangen?



9

„Das **Zauberland**! Da ist es!“ Freudig hüpfte Wilma auf und ab. Während sie warten, fällt Wipoldi eine Tafel über dem Eingang auf. Wiso folgt seinem Blick und erinnert sich an den Zettel, den er vom Weihnachtsmann bekommen hat. „Diese Woche ist Rätselwoche im **Zauberland**“, erklärt er. „Jeder bekommt am Eingang eine Karte mit allen Rätselstationen. Wer alle Rätsel richtig löst, bekommt den Eintrittspreis zurück. Macht ihr mit?“ Wiso schaut die anderen fragend an. „Wichel noch mal, du willst deinen ganzen Urlaub mit Rätseln verbringen?“, staunt Wiwas. „Also ich finde das spannend,“ ruft Wilinda. „Das Rätsel auf der Tafel über dem Eingang gehört bestimmt dazu. Fangen wir an?“ Welche Zahl gehört an die Stelle des Fragezeichens?



24



„Juhu, das letzte Rätsel ist gelöst!“ Wilma freut sich immer noch über diese Aufgabe. „Jetzt aber los zum Eingang, wir holen uns den Eintrittspreis zurück.“

Am Eingang werden sie freundlich begrüßt. Aber bevor sie den Preis erhalten, müssen sie ein weiteres Rätsel lösen:

Trennt das Feld mit den Wichteln vor dem Eingang mit 2 geraden Strichen so, dass in jedem Feld ein Wichtel jeder Farbe steht.

„Oh Wichtel! Echt jetzt?“ Wipoldi ist verärgert.

„Das schaffen wir auch noch“, entgegnet Wilinda sanft. Kannst du das Rätsel lösen?

